

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Behauptungen.

Eingestelltes Konkursverfahren.
Das Konkursverfahren über das Vermögen des Verlagsbuchhändlers **Edgar Wöhrlé in Konstanz** wird nach Anhörung der Gläubigerversammlung mangels Masse gemäß § 204 R.-O. eingestellt.
Konstanz, den 10. Dezember 1925.
Vad. Amtsgericht. II.
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 293 vom 15. Dezember 1925.)

Aufgehobenes Konkursverfahren.
Das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma **Verlag Kohls Briefmarkenhandbuch GmbH** in Berlin W 8, Friedrichstr. 162, ist infolge Schlussverteilung nach Abhaltung des Schlusstermins aufgehoben worden.
Der Gerichtsschreiber des **Amtsgerichts Berlin-Mitte**, Vbt. 83/200, N. 407, 25, den 10. Dezember 1925.
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 294 vom 16. Dezember 1925.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Fürs Adreßbuch!
Ich gebe hierdurch bekannt, daß ich meine Firma dem Gesamt-Buchhandel angeschlossen habe. Meine Auslieferung hat Herr **E. C. Krug in Leipzig-R.**, Kohlgartenstr. 20, übernommen.
Ich bin stets Käufer von Restposten, auch mit Verlagsrechten.
Edwin Freyer
Großantiquariat
Leipzig-Neudnig
Gabelsbergerstr. 28.

Infolge Inventurarbeiten bleibt in Frankfurt und in Leipzig die **Auslieferung vom 28.-31. Dezember geschlossen**,
in Frankfurt ferner auch am 24. 12. An diesen Tagen können nur besonders dringende Bestellungen Erledigung finden, die ich entsprechend zu kennzeichnen bitte. Bei etwaigen Beschwerden werde ich mich auf diese dreimal erscheinende Anzeige berufen.
Frankfurt/Main, den 15. 12. 25.

Moriz Diesterweg.
Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunst-Druck, Zeitschrift usw.), sofort an die Deutsche Büchererei des Börsenvereins, Straße des 18. Oktober 89 zur Aufnahme in die Bibliographie.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

An- und Verkäufe
von Sortiments- u. Verlagsbuchhandlign., Teilhaberschaften, Finanzierungen vermittelt
Breslau 10, Enderstr. 3.
Carl Schulz.

Verkaufsanträge.
Ausbaufähige, dem Börsenverein angeschl. Verlagsfirma
von tadellosem Ruf u. fein. literar. Einführung ist einschließl. vorh. Verlagsbestände zu günstig. Bedingungen verkäuflich. Angebote erbet. unter Nr. 3928 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Wöchentlich erscheinende Fachzeitschrift
Gesamtumfang 36 Seiten
Organ eines bedeutenden und angesehenen Verbandes mit **gutem Inseratenteil und grösserem Auftragsbestand**
soll besonderer Umstände halber verkauft werden.
Anfragen unter Nr. 3949 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Leihbibliothek,
ca. 4000 Bücher u. 2000 neue Kataloge, für nur 6500 Mk. zu verkaufen. Angebote unter # 3936 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Umsatz 1925 hunderttausend Mark
Modernes Sortiment im rh.-w. Industriegebiet (Großstadt) mit bester Stammfundschr. Jahresumsatz 1925 rund hunderttausend Mark. Ausbaufähig. An schnellentschlossenen Käufer günstig zu verkaufen. Notwendiges Kapital M. 25 000.—
Angeb. unter Nr. 3955 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Kaufgesuche.
Kleineres, aber nachweislich unbedingt rentables und streng solides Verlagsobjekt gegen Barzahlung von Rm. 6000.—
von kleinerem Verlag zu kaufen gesucht.
Angebote unter J. K. Nr. 3946 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Teilhabergesuche.
Welcher Zeitschriftenverlag
würde mit leistungsfähiger Provinzdruckerei Interessengemeinschaft eingehen?
Gefl. Angebote unter Nr. 3950 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhaberanträge.
Ein mir befreundeter Dr. jur. sucht Beteiligung mit Kapital an **nur erstklassigem Verlag**, in welchem er auch selbst tätig sein kann.
Direkte Angebote, die diskret behandelt werden, sind an mich mit Vermerk D. J. zu richten.
Dr. Josef Flesch,
Buchhandlung,
Prag V, Brèhová 3a.

Fertige Bücher.

Nikolaus Schwarzkopf Judas Iskariot
Roman eines Nationalisten
VERLAG BACHEM, KÖLN

Der Wunderbaum
Legenden und Märchen von **Gotthilf Hafner.**
In Leinwand gebunden N. 1.80.
Eigenartig wie der Titel ist auch der Inhalt; eigenartig und schön. Eine stille, weite und tiefe Welt öffnet sich beim Lesen des Buchs ein, das aus einer dichterischen Vertrautheit mit den Quellströmen des Lebens heraus getrieben ist. Als eine sicher willkommenes Gabe für innerliche Menschen sei der „Wunderbaum“ bestens empfohlen.
Hugo Matthäus, Verlag, Stuttgart.

Das Erscheinungsjahr ist den eingehenden Neuigkeiten sehr oft nicht aufgedruckt. Wir bitten, uns dieses bei den Einsendungen für das Neuigkeiten-Verzeichnis auf der Begleitfaktur in solchen Fällen besonders anzugeben.
Deutsche Büchererei und Bibliographische Abteilung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.